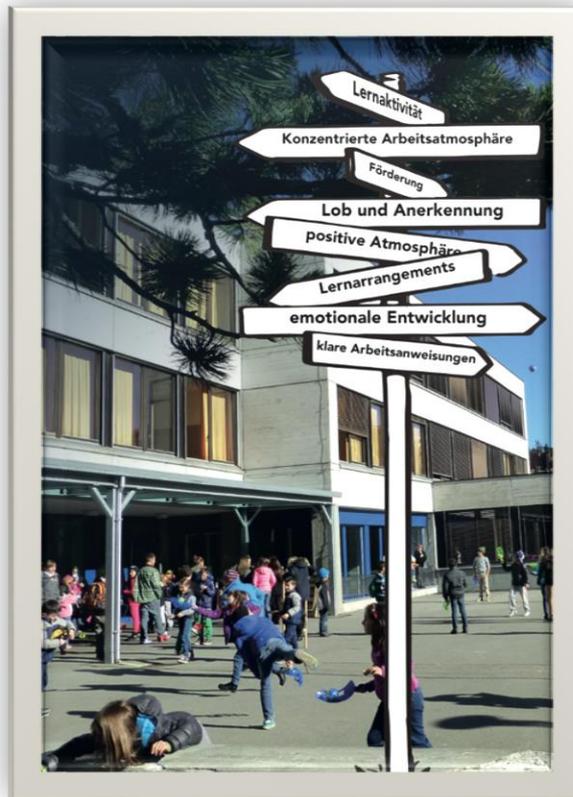


willkommen



Liebe Eltern

Willkommen an der Gemeindeschule St. Moritz. Wir freuen uns Ihr(e) Kind(er) bei uns begrüßen zu dürfen. In dieser Dokumentation finden Sie die wichtigsten Informationen in Kürze.

Bei Fragen stehen Ihnen das Sekretariat, unter 081 837 30 50 /schulsekretariat@schule-stmoritz.ch oder die Schulleiterinnen Frau Barbara Camichel (5. Klassen – Oberstufe), b.camichel@schule-stmoritz.ch und Frau Daniela Gmünder, (Kindergarten – 4. Klasse), d.gmuender@schule-stmoritz.ch (Kindergarten – 4. Klasse) gerne zur Verfügung.



Die Schule St. Moritz von A – Z

Aufgabenlektionen*

Die Klassenlehrpersonen bieten zwei Mal pro Woche Aufgabenlektionen an. Diese Randstunden können zum Stundenplan zusätzlich besucht werden und kosten für die Eltern 4.00 Fr. pro Lektion. Die Anmeldung durch die Eltern ist immer nur von Ferien zu Ferien zu tätigen und ist dann verbindlich.

Begabungs- und Begabtenförderung*

Die Begabungs- und Begabtenförderung findet in drei verschiedenen Angeboten statt. Einerseits die **Wundertüte**, welche projektmässig für jede Klasse, einmal jährlich, stattfindet. Andererseits werden **Ateliers** für einzelne Schülerinnen und Schüler angeboten. Die Anmeldung erfolgt über die Klassenlehrperson, in Absprache mit den Erziehungsberechtigten.

Schülerinnen und Schüler mit einer Abklärung und das Erreichen der vorausgesetzten Kriterien, können ab der 3. Klasse wöchentlich die **Fördergruppe** besuchen. Vom Kindergarten bis und mit 2. Klasse ist noch keine Abklärung nötig. Dies geschieht ebenfalls in Absprache mit den Klassenlehrpersonen, der Begabungs- und Begabtenförderungslehrperson sowie den Eltern.

Chor*

An der Gemeindeschule St. Moritz gibt es einen Schülerchor für die Primarstufe. Dieser Besuch ist freiwillig, unentgeltlich und findet während einer Lektion pro Woche statt. Während des Schuljahres finden kleine Aufführungen statt.

Der Oberstufenchor ist für die siebten Klassen obligatorisch, ab der achten Klasse freiwillig

DaZ – Deutsch als Zweitsprache

Kinder, welche zu Hause eine Fremdsprache sprechen, kommen in den Genuss von speziellen Fachlektionen. Das Ziel des DaZ-Unterrichts ist, dem Unterricht in deutscher Sprache folgen zu können.

Elterngespräch*

Mindestens einmal jährlich findet ein Elterngespräch statt. Die Einladung erfolgt durch die Klassenlehrperson. Der Schüler oder die Schülerin ist ebenfalls anwesend. Selbstverständlich können auch die Eltern ein Gespräch wünschen.

Fachstellen*

Wir arbeiten sehr eng mit dem SPD (Schulpsychologischer Dienst) und dem KJP (Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst) zusammen. Diese werden bei Abklärungen und ausserschulischen Unterstützungen konsultiert.

Frau Françoise Monigatti (SPD), 081 / 257 58 56, francoise.monigatti@avs.gr.ch
KJP Samedan, 081 850 03 71, info@kjp-gr.ch

Götti- / Gottensystem

Jede Erstklässlerin und jeder Erstklässler erhält aus der Oberstufe ein Gotti oder einen Götti zugeteilt. Diese sollen die Kinder während den ersten zwei Jahren begleiten. Während des Schuljahres finden verschiedene gemeinsame Anlässe statt.

Handyverbot

Auf dem ganzen Schulhausareal gilt während 7.30h – 12.00h und 13.10h – 17.30h ein Handyverbot. Wird eine Schülerin oder ein Schüler mit Handy erwischt, wird in Absprache mit den Eltern das Handy für 48h eingezogen.

Integrative Förderung

In unseren Klassen arbeiten jeweils neben den Klassenlehrpersonen auch Schulische Heilpädagoginnen (SHP). Diese unterstützen Schülerinnen und Schüler mit speziellem Förderbedarf. Kinder mit einem geringen Förderbedarf werden von einer internen Heilpädagogin abgeklärt und erhalten eine Förderung ohne Lernzielanpassung (IFoL). Kinder mit höherem Förderbedarf werden von dem SPD abgeklärt und erhalten eine Förderung mit Lernzielanpassung (IFmL)

Jokertage

Jede Schülerin und jeder Schüler hat pro Schuljahr das Anrecht auf sechs Halbtage Jokertage. Im Kindergarten sind es sieben Halbtage. Diese müssen mindestens eine Woche im Voraus beantragt werden. Für spezielle Schulanlässe, während Projektwochen und am ersten sowie am letzten Schultag können keine Jokertage bezogen werden. Genaue Angaben finden Sie im Absenzenbüchlein.

KiTa

In der Kindertagesstätte der Gemeindeschule St. Moritz können die Kinder ausserhalb der Schulzeit betreut werden. Die Betreuung ist kostenpflichtig. Die Kita befindet sich auf dem Areal des Schulhauses Grevas (siehe Beiblatt).

Leitsätze*

An unserer Schule werden neun Leitsätze, welche für das Team im Schulalltag wichtig sind, gelebt (siehe Beiblatt).

Meisterschaften*

Im Winter finden die Schülermeisterschaften statt. Die Schülerinnen und Schüler messen sich beim Rennen, Langlaufen, Schlittschuhlaufen, beim Ski- und Snowboardrennen fahren. Die anschliessende Preisverteilung ist für alle obligatorisch.

News*

News und den aktuellen Terminkalender finden Sie stets auf unserer Website:
<https://www.gemeinde-stmoritz.ch/gemeindeschule/>

Organisationen / Vereine

Eine zusätzliche Broschüre informiert Sie über mögliche Freizeitangebote.

Projektwochen

Jedes Jahr werden verschiedene Projektwochen zu verschiedenen Jahreszeiten (Herbst, Winter, Sommer) angeboten. Jede Schülerin und jeder Schüler muss eine davon besuchen. Mittels einer Broschüre, welche anfangs Schuljahr verteilt wird, erfolgt die Anmeldung. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung, an welcher Projektwoche Ihre Tochter oder Ihr Sohn teilnehmen kann.

Qualität

Die Qualität der Gemeindeschule St. Moritz wird mit regelmässigen Evaluationen des Schulinspektorates und mit Unterrichtsbesuchen der Schulleitung überprüft und optimiert.

Reglemente

Alle wichtigen und verbindlichen Reglemente finden Sie auf unserer Webseite.

Schulsozialarbeit*

Unsere Schulsozialarbeiterin berät einzelne Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Klassen und Eltern bei sozialen Angelegenheiten.

Frau Simona Capelli, 079 / 726 05 44, s.capelli@schule-stmoritz.ch

Teamteaching

Da in jeder Klasse Schulische Heilpädagoginnen tätig sind, arbeiten Klassenlehrperson und SHP oft auch im Teamteaching.

Unterricht*

Die Blockzeiten sind jeweils von 8.25h – 11.50h. Findet zu dieser Zeit kein Unterricht statt, können die Kinder unentgeltlich die Kita besuchen.

V ielfältiges Sportangebot*

Die Schule St. Moritz bietet den Kindern während des Turnunterrichts ein vielfältiges Sportangebot. So findet der Turnunterricht oft im Freien statt. Die Schülerinnen und Schüler sind beim Langlaufen, Schlittschuhlaufen und beim Curlen anzutreffen. Fester Bestandteil sind auch der Orientierungslauf und der Schwimmunterricht.

W ahlfächer

Auf der Oberstufe kommen die Schülerinnen und Schüler in den Genuss von verschiedenen Wahlfächern, welche je nach Nachfrage angeboten werden. Z.B. Fremdsprachen, naturkundliches Praktikum, technisches Praktikum, Werken, Sport, Hauswirtschaft, Wirtschaft, geometrisches Zeichnen.

Z ertifikate

Die Oberstufenschüler/innen haben die Möglichkeit, im Bereich der Informatik eine SIZ-Prüfung abzulegen (Schweizerisches Informatik Zertifikat). Im sprachlichen Bereich können die Schülerinnen und Schüler eine PET Prüfung ablegen (Cambridge English Preliminary). Fremdsprachige Schülerinnen und Schüler der Oberstufe können auf Antrag der DaZ-Lehrperson eine internationale Deutschprüfung ablegen (Niveau A2 / B1).

Pädagogische Leitsätze der Gemeindeschule St. Moritz

Starke Schüler und **S**chülerinnen werden ebenso gefördert, wie schwache Schüler und Schülerinnen.

Die Lehrperson sorgt für häufige Abwechslung in der Lernaktivität.

Die Lehrperson regt die Schülerinnen und Schüler durch kognitive Aktivierung an, über das Lernen und den Lernfortschritt zu reflektieren.

Die Lehrperson **M**untert die SuS durch Lob und Anerkennung.

Die Lehrperson legt Wert auf die emotionale Entwicklung ihrer Schüler und Schülerinnen.

Zwischen Lehrpersonen und Schüler und Schülerinnen herrscht eine positive Atmosphäre.

Die Lehrperson gibt klare Arbeitsanweisungen und kontrolliert die Ausführung.

Die Lernarrangements fördern die Eigenaktivität und Selbständigkeit der Schüler und Schülerinnen.

Die Lehrperson sorgt für eine ruhige und konzentrierte Arbeitsatmosphäre.